



Lagebericht COVID-19

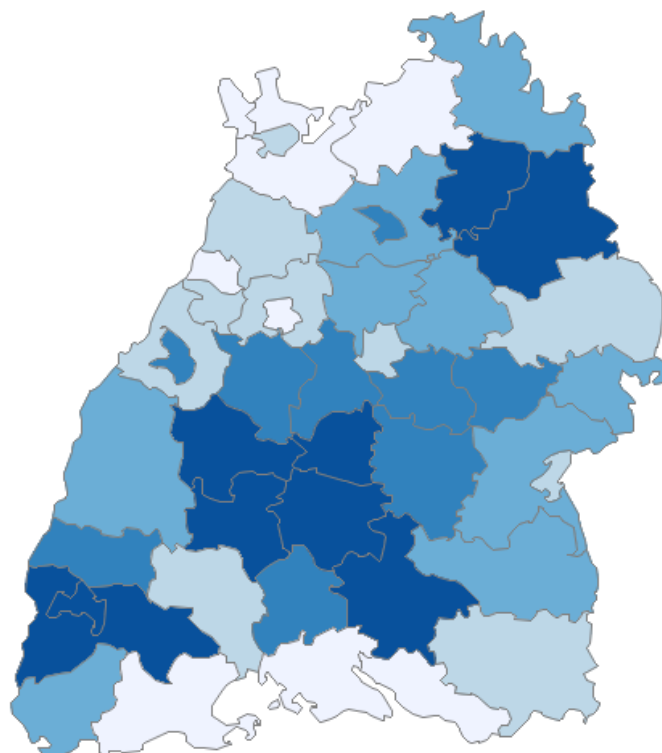
Freitag, 10.04.2020, 16:00

Fallzahlen bestätigter SARS-CoV-2-Infektionen Baden-Württemberg		
Bestätigte Fälle	Verstorbene**	Genesene
23.478	614	9.178
(+1180*)	(+50*)	(+696*)

*Änderung gegenüber dem Vortag; ** verstorben mit und an SARS-CoV-2;

Inzidenz* der übermittelten Sars-Cov-2-Fälle 2020 nach Meldekreis

Stand: 10.04.2020, 16.00 Uhr



Anzahl Erkrankter pro 100.000 Einwohner

73.09 - 130.4	136.5 - 175.2	180.4 - 227.6
231.7 - 296.7	297.0 - 572.7	

*Bezugsgröße: Bevölkerungsstand am 30. Juni 2019 (Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

© LGA Baden-Württemberg

Weitere Informationen zur kartographischen Darstellung der kreisspezifischen Fälle/100.000 Einwohner finden Sie auf dem Gesundheitsatlas Baden-Württemberg unter:

<http://www.gesundheitsatlas-bw.de/dataviews/report/fullpage?viewId=211&reportId=66&geold=1&geoReportId=378>



Beschreibung der Lage in Baden-Württemberg:

Insgesamt wurden **23.478** COVID-19 Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet. Von **23.415** Fällen mit Angaben zum Geschlecht sind **11.234** männlich (48%). Der Altersmedian beträgt 51 Jahre bei einer Spannweite von 0 bis 102 Jahren. Die Erkrankungsraten (altersspezifische Inzidenzen) haben sich in den letzten beiden Wochen (KW 13 auf 14) in der Altersgruppe 80 Jahre und älter verdoppelt, während sie in den anderen Altersgruppen ungefähr gleich geblieben sind. Bis Redaktionsschluss wurden dem LGA **614** Fälle übermittelt, die **mit** und **an** SARS-CoV-2 verstorben sind (mit SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund anderer Ursachen verstorben ist, aber auch ein positiver Befund auf SARS-CoV-2 vorlag; an SARS-CoV-2 verstorben bedeutet, dass die Person aufgrund der gemeldeten Krankheit verstorben ist). Dies sind **50** Fälle mehr als am Vortag. Unter den Verstorbenen waren **384** Männer (63%); ein Todesfall ohne Angabe des Geschlechts. Das Alter lag zwischen 36 und **100** Jahren, im Median bei **81** Jahren. **367** (60%) der Todesfälle waren 80 Jahre oder älter. Geschätzte **9.178** Personen sind von ihrer COVID-19-Infektion genesen. Ab dem 08.04.2020 wurde hierfür der vorher verwendete Algorithmus angepasst, um die Fälle mit in die Schätzung einzubeziehen, für die kein Erkrankungsbeginn, keine klinische Angaben oder keine Informationen zu einem Krankenhausaufenthalt vorliegen. Bewertet wurden entsprechend nicht-verstorbene Fälle mit bekanntem Erkrankungsbeginn oder Meldedatum bis zum **26.03.2020**, die nicht hospitalisiert werden mussten oder bereits vor 7 Tagen aus dem Krankenhaus entlassen wurden; und nicht-verstorbene Fälle ohne Hospitalisierungsdaten mit Erkrankungsbeginn oder Meldedatum bis zum **12.03.2020**.

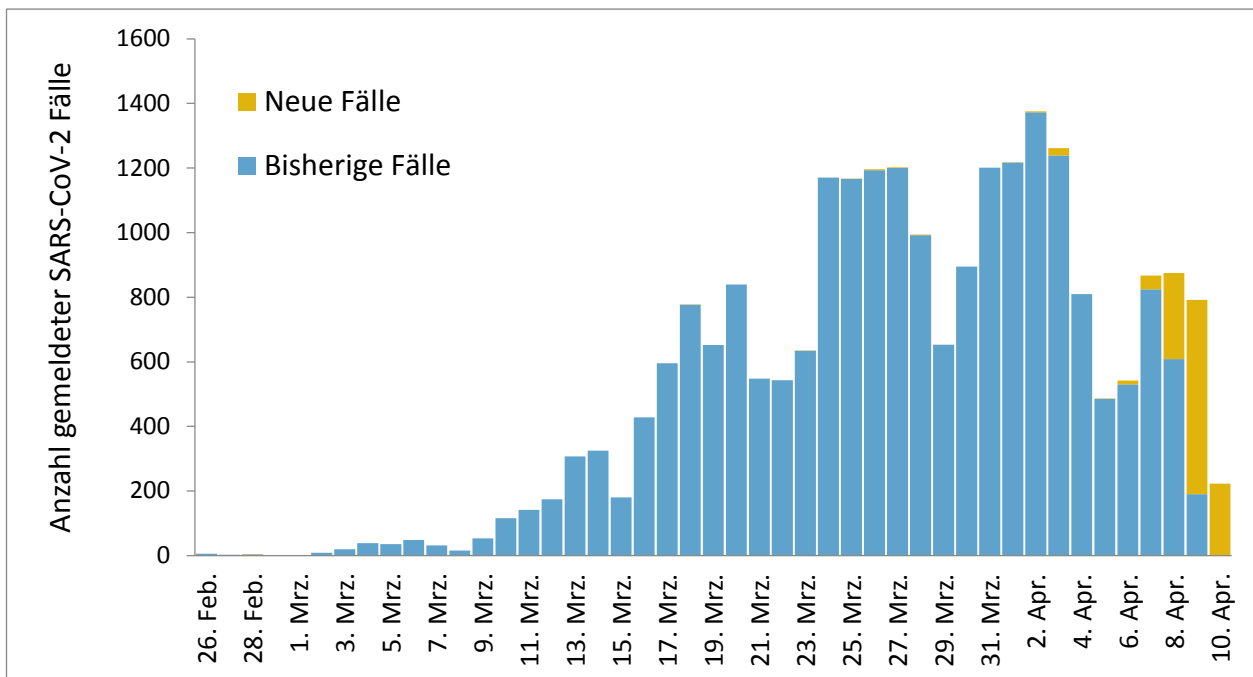


Abb.2: SARS-CoV-2 Anzahl der an das LGA übermittelten COVID-19-Fälle nach Meldedatum (blau: bisherige Fälle; gelb: neu übermittelte Fälle), Baden-Württemberg, Stand: 10.04.2020, 16:00 Uhr.

Hinweis: Das Meldedatum entspricht dem Datum, an dem das jeweilige Gesundheitsamt vor Ort Kenntnis von einem positiven Laborbefund erhalten hat. Die Übermittlung an das LGA erfolgt nicht immer am gleichen Tag.



Referat 92: Epidemiologie und Gesundheitsschutz

Tabelle 1: SARS-Cov-2, Anzahl Fälle, Todesfälle, Änderung zum Vortag und Fallzahl/100.000 Einwohner nach Meldekreis, Baden-Württemberg, Stand: 10.04.2020, 16:00 Uhr.

Meldekreis	Anzahl der Fälle	Fälle Änderung zum Vortag	Fallzahl pro 100.000 Einwohner	Anzahl der Todesfälle*	Todesfälle* Änderung zum Vortag
LK Alb-Donau-Kreis	396	(+11)	201,2	6	(+2)
LK Biberach	402	(+9)	200,4	4	-
LK Böblingen	1100	(+68)	280,0	21	(+1)
LK Bodenseekreis	256	(+1)	117,7	6	-
LK Breisgau-Hochschwarzwald	819	(+39)	311,0	18	-
LK Calw	471	(+32)	296,7	7	(+1)
LK Emmendingen	462	(+21)	278,7	27	(+1)
LK Enzkreis	272	(+17)	136,5	5	-
LK Esslingen	1299	(+78)	243,0	42	(+3)
LK Freudenstadt	393	(+38)	332,9	9	(+4)
LK Göppingen	597	(+52)	231,7	20	(+3)
LK Heidenheim	278	(+2)	209,4	17	-
LK Heilbronn	639	(+35)	185,7	12	-
LK Hohenlohekreis	644	(+15)	572,7	25	-
LK Karlsruhe	690	(+64)	155,1	22	(+5)
LK Konstanz	329	(+11)	115,0	5	-
LK Lörrach	427	(+13)	186,6	19	(+3)
LK Ludwigsburg	1241	(+83)	227,6	25	(+4)
LK Main-Tauber-Kreis	274	(+13)	206,7	3	(+1)
LK Neckar-Odenwald-Kreis	167	(+6)	116,3	6	-
LK Ortenaukreis	776	(+79)	180,4	49	(+3)
LK Ostalbkreis	468	(+7)	149,0	5	(+1)
LK Rastatt	406	(+4)	175,2	5	(+1)
LK Ravensburg	454	(+13)	159,1	4	-
LK Rems-Murr-Kreis	910	(+55)	213,3	19	-
LK Reutlingen	805	(+53)	280,9	14	(+1)
LK Rhein-Neckar-Kreis	715	-	130,4	14	-
LK Rottweil	415	(+73)	297,0	5	(+1)
LK Schwäbisch Hall	609	(+16)	309,9	28	-
LK Schwarzwald-Baar-Kreis	349	(+17)	164,1	3	-
LK Sigmaringen	590	(+6)	450,5	23	(+2)
LK Tübingen	1067	(+45)	469,0	21	(+3)
LK Tuttlingen	350	(+28)	249,0	7	(+1)
LK Waldshut	211	(+15)	123,4	11	(+1)
LK Zollernalbkreis	686	(+25)	362,5	31	(+3)
SK Baden-Baden	129	(+1)	234,4	6	-
SK Freiburg i.Breisgau	788	(+30)	342,3	30	(+2)
SK Heidelberg	280	-	175,0	7	-
SK Heilbronn	331	(+14)	262,4	3	-
SK Karlsruhe	277	(+23)	88,7	3	-
SK Mannheim	353	-	114,2	4	-
SK Pforzheim	92	(+4)	73,1	4	(+1)
SK Stuttgart	1069	(+59)	168,1	18	(+2)
SK Ulm	192	(+5)	151,9	1	-
Gesamt	23478	1180	211,75	614	50

*Fälle, die mit und an SARS-CoV-2 verstorben sind



Referat 92: Epidemiologie und Gesundheitsschutz

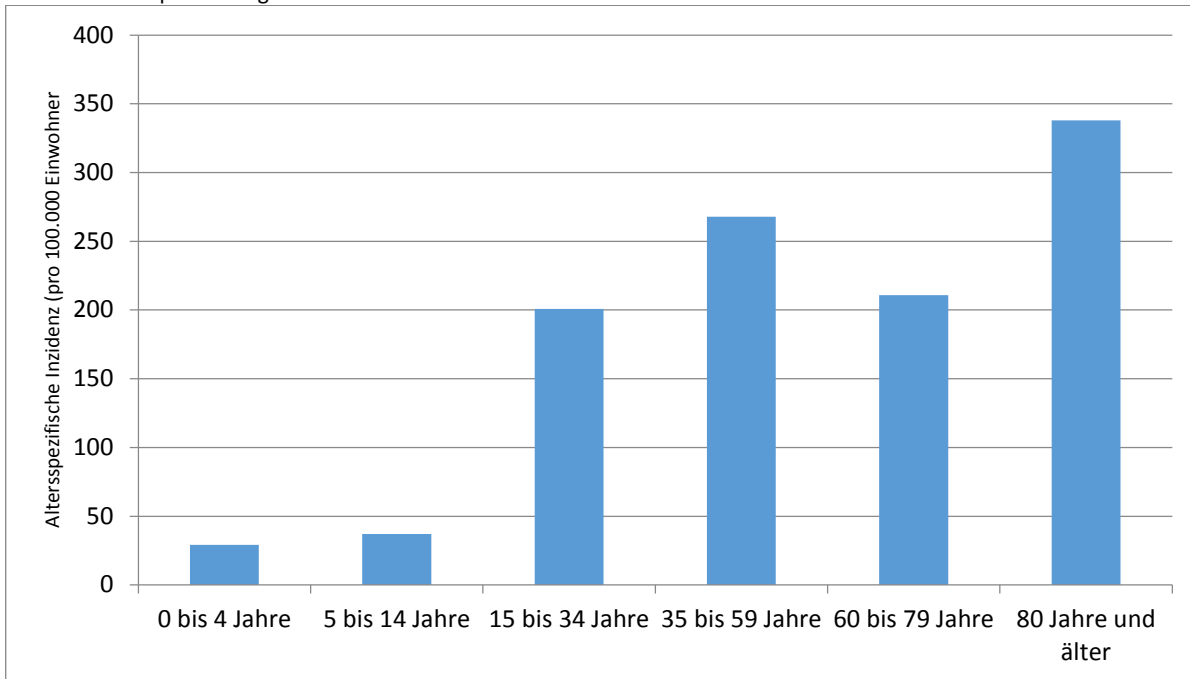


Abb.3: Altersspezifische Inzidenz (Anzahl pro 100.000 Einwohner in der betreffenden Altersgruppe) der SARS-CoV-2 Fälle, Baden-Württemberg, Stand: 10.04.2020, 16:00 Uhr.

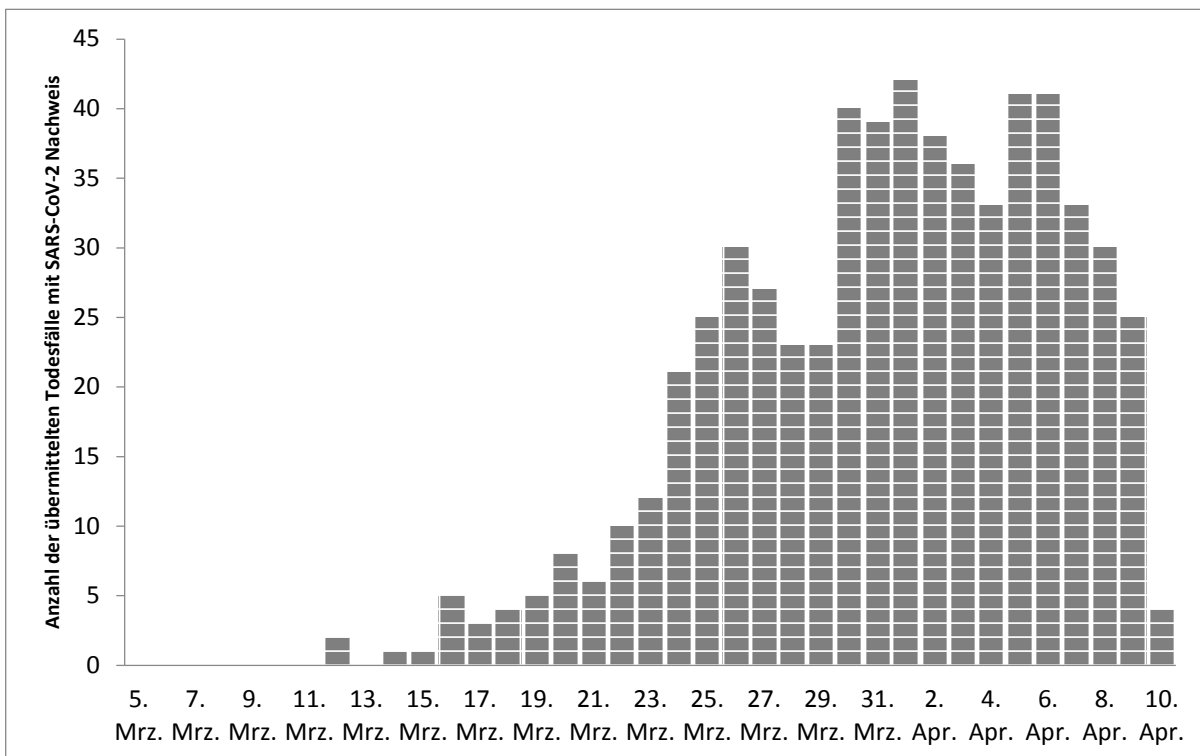


Abb.4: Anzahl der übermittelten Fälle, die mit und an SARS-CoV-2 verstorben sind, nach Sterbedatum, Baden-Württemberg, Stand: 10.04.2020, 16:00 Uhr.



Bewertung der Lage Deutschland (RKI, Stand 27.03.2020):

Die Zahl der Fälle in Deutschland steigt weiter an.

Die Gefährdung für die Gesundheit der Bevölkerung in Deutschland wird derzeit insgesamt als **hoch** eingeschätzt, für Risikogruppen als **sehr hoch**. Die Wahrscheinlichkeit für schwere Krankheitsverläufe nimmt mit zunehmendem Alter und bestehenden Vorerkrankungen zu. Diese Gefährdung variiert von Region zu Region. Die Belastung des Gesundheitswesens hängt maßgeblich von der regionalen Verbreitung der Infektion, den vorhandenen Kapazitäten und den eingeleiteten Gegenmaßnahmen (Isolierung, Quarantäne, soziale Distanzierung) ab und kann örtlich sehr hoch sein. Diese Einschätzung kann sich kurzfristig durch neue Erkenntnisse ändern.

Neue Dokumente des RKI (Stand 10.04.2020)

COVID-19 Orientierungshilfe für Bürger: Bin ich betroffen und was ist zu tun? (9.4.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Orientierungshilfe_Buerger.pdf?_blob=publicationFile

Epid Bull 17/2020 online vorab: Schätzung der aktuellen Entwicklung der SARS-CoV-2-Epidemie in Deutschland - Nowcasting (9.4.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/Ausgaben/17_20_SARS-CoV2_vorab.pdf?_blob=publicationFile

Epid Bull 17/2020 online vorab: Vorläufige Bewertung der Krankheitsschwere von COVID-19 in Deutschland (9.4.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/Ausgaben/17_20.pdf?_blob=publicationFile

Epid Bull 16/2020 online vorab: Erste Ergebnisse zum Verlauf der Grippewelle in der Saison 2019/20 (9.4.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2020/Ausgaben/16_20_Grippewelle_vorab.pdf?_blob=publicationFile

Pressemitteilung vom 9.4.2020: Wie viele Menschen sind immun gegen das neue Coronavirus? Robert Koch-Institut startet bundesweite Antikörper-Studien

https://www.rki.de/DE/Content/Service/Presse/Pressemitteilungen/2020/05_2020.html

Aktualisierungen des RKI (Stand 10.04.2020)

Informationen zum Aussetzen der Ausweisung der internationalen Risikogebiete/ besonders betroffenen Gebieten in Deutschland (10.4.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html

Steckbrief zu COVID-19 (10.04.2020)

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Steckbrief.html